

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 4

Neuteich, den 28. Januar

1926

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Beratungsstellen des Kreiswohlfahrtsamtes.

- Tiegenhof** im Kreishause an jedem Mittwoch
um 10 Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder,
um 11 Uhr für Krüppel und Lungenfranke;
- Neuteich** im Waisenhause Dienstag, den 2. Februar
nachm. um 1 Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder,
um 2 Uhr für Krüppel und Lungenfranke;
- Schöneberg** Gasthaus Schmidt, den 16. Februar
nachm. um 2 Uhr für Säuglinge, Schwangere und Kinder,
um 3 Uhr für Krüppel und Lungenfranke;

Die Beratung ist unentgeltlich.

In den Beratungsstellen wird eventl. die Aufnahme in die Staatliche Frauenklinik Danzig-Langfuhr als Hauschwangere vermittelt. Sie ist jedoch nur dann möglich, wenn die Schwangere noch wenigstens 4 Wochen vor ihrer Niederkunft steht.

Tiegenhof, den 27. Januar 1926.

Kreiswohlfahrtsamt.

Nr. 1a.

Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für den Monat Februar d. Js. werden für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde nachstehende Termine festgesetzt:

- Tiegenhof.** Montag, den 1. 2. d. Js., vormittags 9 Uhr, vor der Wohnung des Regierungs- und Veterinärrats.
- Simonsdorf.** Montag, den 8. 2. d. Js., mittags 1 Uhr, vor dem Bahnhof.
- Neuteich.** Freitag, den 26. 2. d. Js., mittags 1⁴⁵ Uhr, vor dem Hotel Deutsches Haus.

Die Ortspolizei- und Ortsbehörden des Kreises ersuche ich, die Termine ortsüblich bekanntzugeben.

Tiegenhof, den 20. Januar 1926.

Der Landrat.

Nr. 2.

Kontrollbücher der Viehhändler.

Es besteht Veranlassung darauf hinzuweisen, daß Viehhändler nach § 20 der Viehseuchenpolizeilichen Anordnung vom 1. 5. 1912 über die in ihrem Besitze befindlichen Pferde, Rinder und Schweine Kontrollbücher nach dem vorgeschriebenen Muster zu führen haben.

Die Eintragungen in die Kontrollbücher sind unmittelbar nach den erfolgten Veränderungen und mit Tinte oder Tintenstift zu machen. Die Kontrollbücher müssen von den Führern der Transporte jederzeit mitgeführt und den Polizeibeamten und beamteten Tierärzten auf Verlangen zur Einsicht vorgelegt werden. Sie sind ein Jahr lang, von der letzten Eintragung an gerechnet, aufzubewahren.

Zu widerhandlungen werden auf Grund des § 26 Ziffer 1 des Viehseuchengesetzes vom 26. 6. 1909 mit Geldstrafe bis zu 300 G oder mit Haft bestraft.

Die Kontrollbücher sind bei dem Senat — Gesundheitsverwaltung — in Danzig, Sandgrube 41 a Zimmer 2 erhältlich.

Die Gemeindebehörden des Kreises ersuche ich, die Viehhändler ihres Bezirks auf die vorstehende Bekanntmachung hinzuweisen.

Die Ortspolizeibehörden, die Herren Landjäger und das Schupo kommando werden ersucht, die entsprechenden Kontrollen auszuüben.

Tiegenhof, den 20. Januar 1926.

Der Landrat.

Nr. 3.

Öffnungen in den Eisdecken.

Es ist beobachtet worden, daß an den in die Eisdecken eingeschlagenen Öffnungen die Aufstellung von Warnungszeichen unterblieben ist. Ich erinnere daher daran, daß vor den eingeschlagenen Öffnungen durch Aufstellung der ausgehauenen Eisstücke auf die hohe Kante oder durch andere deutliche Zeichen gewarnt werden muß.

Wer die Aufstellung der Warnungszeichen unterläßt, kann auf Grund des § 29 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 1. 4. 1880 bezw. auf Grund des § 367 Ziffer 12 des Strafgesetzbuches mit Geldstrafe oder Haft bestraft werden.

Die Ortsbehörden ersuche ich, vorstehende Bekanntmachung ortsüblich bekanntzugeben.

Tiegenhof, den 25. Januar 1926.

Der Landrat.

Nr. 5.

Krankheiten unter den Bienen.

Nach der am 20. d. Mts. in Kraft getretenen Polizeiverordnung des Senats vom 5. 12. 1925 (Staatsanzeiger Teil 1 Seite 9/26) sind die Besitzer von Bienenstöcken verpflichtet, solche Stätten, die von

1. Faulbrut:

a) Larvens-, b) Nymphenfäule,

2. Mykosen:

a) grau-weiße Steinbrut b) grau-grüne Steinbrut
(Kalkbrut) (Aspergillusmykose),

3. Nofemafucht

befallen sind, sofort der zuständigen Ortspolizeibehörde anzuzeigen.

Die Ortspolizeibehörden haben den Regierungs- und Veterinärarzt sofort zu benachrichtigen.

Jeder Besitzer von Bienenstöcken ist verpflichtet, die Untersuchung seiner Bienenstöcke durch den beamteten Tierarzt oder einen vom Senat bestätigten Sachverständigen zu gestatten.

Die Ortsbehörden des Kreises ersuche ich, vorstehende Bekanntmachung ortsüblich zu veröffentlichen.

Tiegenhof, den 25. Januar 1926.

Der Landrat.

Nr. 4.

Wohnungsbauabgabe und Lohnsummensteuer für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1925.

Die säumigen Gemeinden des Kreises werden hiermit an Einsendung der Abrechnung über Wohnungsbauabgabe und Lohnsummensteuer für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1925 **bestimmt bis zum 15. Februar d. Js.** erinnert.

Gleichzeitig erinnere ich zu demselben Termin an Abführung der Wohnungsbauabgabe- und Lohnsummensteueranteile an die hiesige Kreisparke — Konto Nr. 612 —.

Tiegenhof, den 19. Januar 1926.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Nr. 6.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher sowie die Herren Landjäger des Kreises werden ersucht festzustellen, und binnen 14 Tagen mitzuteilen, ob die Arbeiterin Helene Kopella früher in Bieflersfelde dort wohnhaft ist bezw. wohin sich dieselbe abgemeldet hat.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 20. Januar 1926.

Wohlfahrtsamt des Kreises Gr. Werder.

Nr. 7.

Aufenthaltsermittlung.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher sowie die Herren Landjäger des Kreises werden ersucht festzustellen, und binnen 14 Tagen anzuzeigen, ob dort ein Arbeiter Paul Reißberger wohnhaft ist bezw. wohin sich derselbe von dort abgemeldet hat.

Fehlanzeige ist nicht erforderlich.

Tiegenhof, den 21. Januar 1926.

Wohlfahrtsamt des Kreises Gr. Werder.

Steueranteile der Gemeinden.

Don der Freistadtsteuerklasse sind als Anteile der Gemeinden

- a) an der Gewerbesteuer für Juli-September 1925,
- b) an der Lohnsteuer für die Zeit vom 1. 10. bis 10. 11. 1925.
- c) an der Einkommensteuer für die Zeit vom 1. 10. bis 17. 11. 1925,
- d) an der Lohnsteuer für die Zeit vom 11. 11. bis 31. 12. 1925,
- e) an der Umsatzsteuer für Oktober-November 1925,
- f) an der Gewerbesteuer für Oktober-Dezember 1925,
- g) an der Einkommensteuer für Oktober-Dezember 1925

die in der nachstehenden Nachweisung in Spalte 3-9 angegebenen Beträge überwiesen worden. Die Beträge sind in der aus den Spalten 11 und 12 ersichtlichen Höhe auf Kreissteuern verrechnet oder auf Gemeindekonto überwiesen.

Lfd. Nr.	Gemeinde	Gewerbesteuer für Juli/Sept. 1925	Lohnsteuer f. d. Zeit v. 1. 10. bis 10. 11. 1925	Einkommensteuer f. d. Zeit v. 1. 10. - 17. 11. 1925	Lohnsteuer f. d. Zeit v. 11. 11. - 31. 12. 1925	Umsatzsteuer für Okt./Nov. 1925	Gewerbesteuer für Okt./Dez. 1925	Einkommensteuer für Okt./Dez. 1925	Summe Spalte 3 - 9	Auf Kreissteuern verrechnet	Auf Gemeindekonto überwiesen
		G	G	G	G	G	G	G	G	G	G
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Altebabe		50 48	114 53	30 24	17 75		42	255	255	
2	Altenau		12 62	152 64	7 56			40 32	213 14	213 14	
3	Altendorf	27	18 13	45 60	11 34	4 50		82 66	190 03	190 03	
4	Altmünsterberg		170 37	30 36	102 06	2 43	187	25 44	517 66	517 66	
5	Altweichsel		208 23	150 59	124 74	13 18		4 32	501 06	431 23	69 83
6	Barenhof	54	107 27	14 40	64 26	32 85	27	105 41	405 19	323 56	81 63
7	Bärwalde	54	75 72	53 38	45 36	11 29		52 70	292 45	292 45	
8	Barendt	99	277 64	163 10	166 32	58 95	36	83 14	884 15	884 15	
9	Beiershorst		44 17	2 88	26 46	10 26		67 68	151 45	151 45	
10	Biefferfelde		53 89	134 59	60 48	20 83		37 35	307 14	307 14	
11	Blumstein		63 10	86 40	37 80	30 19		50 26	267 75	267 75	
12	Bröske			512 73	45 36	50 40		171 65	888 14	888 14	
13	Brodtsack			106 09				34 30	140 39		140 39
14	Brunau	81	283 95	329 09	170 10	65 02	63	113 16	1105 32		1105 32
15	Damerau		107 27		64 26	9 13	18	177 10	375 76	375 76	
16	Dammfelde		37 86		22 68	50 31		242 40	353 25		353 25
17	Eichwalde	27	107 27	167 57	64 26	233 55	27	175 87	802 52	802 52	
18	Einlage	27	233 47	148 99	139 86	201 82	58	296 29	1105 43	1105 43	
19	Fürstenau	103 50	321 81	414 41	192 78	46 80	54	323 90	1457 20	1064 08	393 12
20	Fürstenwerder	36	372 29	396 19	230 02	29 70	279	294 58	1637 78		1637 78
21	Gnojau		448 01	677 04	268 38	15 54		98 60	1507 57	859 71	647 86
22	Grenzdorf A	81	100 96	76 22	60 48	8 32	108	15 17	450 15	235 99	214 16
23	Grenzdorf B	81	138 82	247 06	83 16	48 78	81	165 79	845 61	668 99	176 62
24	Halbstadt	18	113 58	3 84	68 04	11 70	27	163 90	406 06		406 06
25	Herrnhagen		6 31		3 78			93 60	103 69	103 69	
26	Heubuden		99 43	107 52	75 60	39 19	108		429 74	429 74	
27	Holm	27	69 41	315 72	41 58	201 12	108	175 58	938 41	526 46	411 95
28	Jergang		37 86		22 68			94 32	154 86		154 86
29	Jankendorf	15 48	56 79	86 40	34 02	4 50		36 48	233 67	160 71	72 96
30	Jungfer					351 05	186		537 05	515 60	21 45
31	Kalteherberge		31 55	82 94	18 90	26 32		110 69	270 40	270 40	
32	Kaminitze	27	63 10	103 96	37 80	1 80		92	325 66	223 15	102 51
33	Kalthof	1220 94	1413 44	1178 35	846 72	473 31	1188	632 74	6953 50	2216 07	4737 43
34	Keitlau	27	63 10	238 49	37 80	13 05	270	23 57	673 01	233 23	439 78
35	Krebsfelde	324	157 75	242 93	94 50	36 83	351	660 74	1867 75	501 20	1366 55
36	Küschwerder		63 10	153 50	37 80	4 05		8 64	267 09	267 09	
37	Kunzendorf	81	504 80	623 52	302 40	213 13	162	233 28	2120 13		2120 13
38	Ladekopp		256 05	344 15	158 76	172 56	234	316 46	1481 98	1267 67	214 31
39	Lakendorf	243	227 16	232 46	136 08	69 75	108	202 40	1218 85	665 89	552 96
40	Gr. Lesewitz	99	283 94	714 77	170 10	189 51	58	108 93	1624 25	1389 30	234 95
41	Kl. Lesewitz	279	31 55	101 95	18 90			174	605 40	507 91	97 49
42	Leske	27	44 17	37 44	26 46	9		276	420 07	420 07	
43	Gr. Lichtenau	99	441 70	660 29	264 60	96 99	185	256 17	2003 75	1489 43	514 32
44	Kl. Lichtenau	162	176 68	368 64	105 84	72 31		202 37	1087 84	900 49	187 35
45	Lindenau			367 81	64 26	80	81	426	1019 07		1019 07
46	Ließau	108	788 75	1098 58	472 50	226 44	747	589 05	4030 32	2032 99	1997 33
47	Lupshorst	126	82 03	716 90	49 14	73 56	360	224 74	1632 37	711 36	921 01
48	Marienau			295 75	238 14	154 75	297	672 54	1658 18	1658 18	
49	Gr. Mausdorf	108	214 54	340 22	128 52	38 63	297	452 14	1579 05	917 62	661 43
50	Kl. Mausdorf	54	63 10	131 82	37 80	289 95	135	492 53	1204 20	463 28	740 92
51	Kl. Mausdorferweide		6 31	14 88	3 78			50 83	75 80	75 80	
52	Mielenz	27	208 23	419 47	124 74	34 05	90	187 78	1091 27	1091 27	
53	Mierau	27	107 27	503 52	64 26			219 26	921 31	812 51	108 80
54	Gr. Montau		170 37	221 76	102 06	166 42	162	197 28	1019 89	699 84	320 05
55	Kl. Montau	27	138 82	180 36	83 16	51 85	108	138 72	727 91	727 91	
56	Neudorf		6 31	35 23	3 78	18 09		34 32	97 73	97 73	
57	Neulanghorst		94 65	1 92	56 70	23 85		35 81	212 93	202 12	10 81
58	Neunhuben	27	6 31	109 63	3 78	1 12		9 22	157 06		157 06
59	Neumünsterberg	27	265 02	659 09	158 76	248 56	494	473 71	2326 14	402 21	1923 93
60	Neustädterwald	27	113 58	88 66	68 04	58 77		258 38	614 43	509 78	94 65
61	Neuteichsdorf	27	138 82	481 19	83 16	31 23	180	304 13	1245 53	1162 68	82 85
62	Neuteicherhinterfeld		12 62	143 88	7 56	61 65	108	145 98	479 69		479 69
63	Neuteicherwalde	81	126 20	55 20	71 65	29 63	54	156 43	574 11	324 74	249 37
64	Neufirk	144	258 71	112 61	154 98	56 54	117	130 41	974 25	974 25	
65	Niedau	108	82 03	227 18	49 14	13 50		195 72	675 57	435 77	239 80
66	Orloff			91 66	52 92	1 08	21	45 60	212 26	212 26	
67	Orloffersfelde	27	44 17	26 21	26 46	21 60		10 65	156 09	156 09	
68	Palschau	189	138 82	669 70	83 16	18 99	153	256 12	1508 79	944 50	564 29
69	Parfchau	18	44 17	43 97	26 46	5 40	54	311 42	503 42	503 42	

Kopf wie vor.

70	Petershagen	9	277 64	196 27	166 32	205 51	27	364 75	1246 49	785 97	460 52
71	Piedfel	89 10	637 31	38 83	381 78	30 37	18	65 47	1260 80	593 80	667 06
72	Piehkendorf		31 55	14 35	10 90	12 03	108	33 12	217 95		217 95
73	Platenhof		612 07	27 36	360 66	439 20	54	413 38	1912 67		1912 67
74	Plekenhof		6 31	63 84	3 78			72 65	146 58	69 91	76 67
75	Pordenau		82 29	311 42	52 92	9		172 53	628 16	427 41	200 75
76	Prangenu							29 36	29 36	29 36	
77	Rehwalde		18 93		11 34				30 27	30 27	
78	Reimerswalde		56 79	65 29	34 02	64 01		177 17	397 28		397 28
79	Reinland	108	50 48	149 76	30 24	45 51		101 88	485 37	241 62	243 75
80	Rosenort		63 10	198 29	37 80	4 59	27	115 39	446 17	395 63	50 54
81	Schadwalde	126	195 61	53 28	117 18	226 45		213 12	931 64	755 84	175 80
82	Scharpau	90	25 24	16 51	15 12				146 87	146 87	
83	Stadtfelde			333 67	18 90				352 57	296 69	55 88
84	Schöneberg	351	731 96	377 81	438 48	260 84	515	497 25	3172 34	1455 70	1716 64
85	Schönhorst	54	132 51	305 09	79 38		135	151 97	857 95	857 95	
86	Schönsee	54	151 44	627 73	90 72	15 84		95 14	1034 87	1034 87	
87	Schnau	27	113 58	187 78	68 04	2 79		256 70	655 89	655 89	
88	Simonsdorf		1041 15	492 38	623 70	3 82	180	68 55	2409 60	1117 61	1291 99
89	Stobbenhof		157 75	92 21	94 50	39 19	108	37 20	528 85	369 44	159 41
90	Stuba	27	100 96	67 68	60 48	105 39	360	23 23	744 74	448 93	295 81
91	Tannsee		101 87	525 31	151 20	23 69	162	66	1030 07	1030 07	
92	Tiege	108	145 13	529 78	86 94	7 47		198 19	1075 51	1075 51	
93	Tiegenhagen	135	271 33	84 96	162 54	40 83	153	409 06	1256 72	19 62	1237 10
94	Tiegenort	513	290 26	167 62	173 88	127 84	323	113 56	1709 16	607 66	1101 50
95	Tragheim		63 10		37 80	55 53		236 83	393 26	393 26	
96	Tralau	27	170 37	65 76	102 06	34	54	99 94	519 47		519 47
97	Trampenau		16 60	348 77	52 92			310 17	728 46	564 04	164 42
98	Trappenfelde	108	56 79		34 02			121 44	320 25		320 25
99	Dogtei		12 62	11 62	7 56			13 44	45 24	45 24	
100	Walldorf		63 10	170 26	37 80	18 72		119 90	409 78	313 81	95 97
101	Warnau		132 51	448 88	79 38	197 25	153	410 50	1421 52	941 28	480 24
102	Wernersdorf	111	441 70	643 10	264 60	63 96	81	447 08	2052 44	1401 53	650 91
103	Wiedau		6 31		3 78	2 65		3 93	16 67	16 67	
104	Zeyer	54	290 37	117 34		41 48	81	139 44	723 63	722 02	1 61
105	Zeyersvorderkampen	45	145 13	325 06				60 36	575 55	575 55	
106	Zierzehnhuben		18 93	17 38	11 34			47 32	94 97	94 97	
107	Hakenhof	108					54				
108	Horsterbusch						54		306	306	
109	Wolfsdorf	9					81				

Tiegenhof, den 22. Januar 1926.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Gemeindevorsteher = Versammlung.

Der Verband der Gemeindevorsteher hält am

**Donnerstag, den 4. Februar d. Js. vormittags
11 Uhr**

im Kreishaussaale eine Versammlung ab.

Tagesordnung:

Ausprache über Kommunal- und Steuerfragen.

Eine Stunde vorher Vorstandssitzung bei Fleischermeister Philippen.

Es ladet zu zahlreichem Besuch ein.

Bärwalde, den 20. Januar 1926.

Der Vorsitzende

G. Wiens.

Fragebogen.

Die den Herren Schulleitern und Lehrern in diesen Tagen als Drucksache zugestellten Fragebogen sind sorgfältig auszufüllen und mir bis spätestens 10. Februar d. Js. zurückzureichen.

Tiegenhof, den 24. Januar 1926.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Die bei der Danziger Verlagsgesellschaft erschienene kleine Karte der freien Stadt Danzig (0,75 G) wird zur Beschaffung als Lernmittel für die Schüler empfohlen. Sie ist besonders geeignet, jedem Atlas als Heimatkarte ergänzend beigelegt zu werden.

Tiegenhof, den 24. Januar 1926.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Zwecks Anschaffung für die Lehrer- und Schülerbüchereien wird auf das in der Verlagsanstalt Deleiter, Dresden U 16 erschienene „Verkehrsbüchlein für Alle“ aufmerksam gemacht.

Tiegenhof, den 24. Januar 1926.

Der Kreisschulrat.

Weidemann.

Freie Lehrerstelle.

Die hiesige, alleinige evangl. Lehrer- und Organistenstelle ist von sofort zu besetzen. Gute Dienstwohnung, großer Garten und Dienstland vorhanden. Bewerbungen mit Lebenslauf und beglaubigten Zeugnisabschriften sind bis zum 5. Februar d. Js. an das Gemeindeamt Barendt zu richten.

Barendt, den 18. Januar 1926.

Der Gemeindevorsteher.

Pachheiser.

Der Deutsche Rundfunk

die größte Funkzeitung, bringt alle Programme und großen Unterhaltungs- und Baftlerteil. Nur 50 Pf. jede Woche. Abonnementsbestellung bei jedem Briefträger

Probenummern kostenlos vom Verlag Berlin N 24

Formularverlag.

- folgende Formulare sind fertiggestellt und am Lager:
- Abt. G. Nr. 1. Einladungen zur Gemeindefitzung.
 - " " " 2. Bescheinigung über die Einladung zur Gemeindefitzung.
 - Abt. G. Nr. 3. Beglaubigte Abschrift des Protokolls einer Gemeindefitzung.
 - 4. Feststellungsbeschluß der Gemeinderrechnung.
 - 5. Vernehmung eines Hilfsbedürftigen zur Ermittlung des Unterstützungswohnsitzes.
 - 6. Anfrage über die Aufenthaltsverhältnisse eines Hilfsbedürftigen.
 - 6a. Rechnungen für auswärtige Armenverbände.
 - 6b. Rechnungen für den Landarmenverband.
 - 7. Bekanntmachung über die Art der Jagdverpachtung, über die Auslegung der Pachtbedingungen, und über die Anberaumung des Verpachtungstermins.
 - 8. Jagdpachtbedingungen.
 - 9. Bietungsverhandlungen über Jagdverpachtung.
 - 10. Jagdpachtvertrag.
 - 11. Antrags- und Fragebogen auf Erwerbslosenunterstützung.
 - 12. Nachweisung über Aufwendungen für Erwerbslose.
 - 13. Antrag auf Kleinrentnerunterstützung.
 - 14. Nachweisung über Aufwendungen für Kleinrentner.
 - 15. Kreishundsteuerlisten.
 - 16. Steuerzettel und Quittungsbuch über Gemeindesteuern.
 - 17. Mahnzettel.
 - 18. Öffentliche Steuermahnung.
 - 19. Ersuchen an eine andere Behörde um Vornahme einer Zwangsvollstreckung.
 - 20. Pfändungsbefehl.
 - 21. Zustellungsurkunde.
 - 22. Pfändungsprotokoll.
 - 23. Pfändungsprotokoll bei fruchtlosem Pfändungsversuch.
 - 24. Versteigerungsprotokoll.
 - 25. Zahlungsverbot.
 - 26. Ueberweisungsbeschluß.
 - 27. Abschrift des Zahlungsverbotes und Ueberweisungsbeschlusses an den Schuldner.
 - 28. Benachrichtigung an den Schuldner über den Zustandstellungstag des Zahlungsverbotes.
 - 28a. Abschrift des Zahlungsverbotes an den Gläubiger.
 - 29. Vorläufiges Zahlungsverbot.
 - 29a. Abschrift des vorläufigen Zahlungsverbotes an den Schuldner.
 - 30. Melderegister.
 - 31. Abmeldefchein.
 - 32. Anmeldefchein.
 - 33. Zugzugsnachricht.

- Abt. A Nr. 1. Antrag auf Ausstellung eines Waffenscheines.
- 2. Ehefähigkeitszeugnis.
- 3. Zeugnis zur Erlangung des Armenrechts.
- 4. Amtliche Nachrichten zur Aufnahme eines Geisteskranken usw. in eine Anstalt.
- 5. Ärztliche Nachrichten über einen Geisteskranken usw. zur Aufnahme in eine Anstalt.
- 6. Antrag auf Erteilung eines Wandergewerbescheines.
- 7. Personalbogen für den Antragsteller des Wandergewerbescheines.
- " " 8. Personalbogen für die Begleitperson.
- " " 9. Behördliche Bescheinigung über den Antragsteller.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher werden gebeten, bei Bestellung stets die Abteilung und Nummer anzugeben.

R. Pech & W. Richert, Neuteich.

Arbeitsgemeinschaft für Lehrerfortbildung des Kreises Gr. Werder.

Die nächste Sitzung findet am Montag, d. 1. Februar, in Tiegenhof im Lokale des Herrn Sagert mit folgender Tagesordnung statt:

- 10 — 12 Uhr: Rechnen-Methodik (Herr Seminaroberlehrer Bräuel)
 - 2 — 3 1/2 " Literatur-Mittelhochdeutsch (Herr Studienrat Rippel.)
 - 4 — 5 " Schulhygiene (Herr Medizinalrat Dr. Mangold)
- Außer den Mitglidern werden auch alle anderen an den Vorträgen interessierten Kollegen eingeladen.

Der Verwaltungsausschuß.

Druck und Verlag von R. Pech & W. Richert, Neuteich (Freie Stadt Danzig).

Das Einbinden

von Kassen-Büchern, Zeitschriften, wissenschaftlichen Werken jeder Art, Musikalien und Sammlungen, sowie sämtlicher behördlichen Verordnungsblätter

Kreisblätter
Amtsblätter
Schulblätter
Gesetzsammlungen
usw. usw.

wird von unserer mit neuzeitlichen Maschinen und Einrichtungen versehenen Buchbinderei zu billigen Preisen angefertigt. Die Verwendung nur besten Materials und Herstellung aller Einbände in Handarbeit bürgt für gute Haltbarkeit.

R. Pech & W. Richert
Neuteich.

Tierarzt Bargums

geseglich geschüggest
Viehrefeinigungspulver

nach glänzenden Anerkennungen vieler tausender angesehener Landwirte und Tierärzte das wirksamste Ungeziefermittel bei allen Haustieren.
Keine Wäschungen!
Keine Erkältungen mehr!
Niederlage Neuteich bei Herrn Arthur Coews.

Westpreuß. Kleinbahnen.

Vom 25. 1. 1926 bis 31. 8. 1926 tritt, gegen jederzeitigen Widerruf, eine weitere 25^o/₁₀ Ermäßigung der Frachtsätze für Kalkschlamm in Kraft. Auskunft erteilen die Stationen.
Die Betriebsdirektion.

Stempelkarten

für Erwerbslose
hält vorrätig
R. Pech, Neuteich.

Tagebuch

für

Trichinenschauer

empfeht

die Kreisblattdruckerei
in Neuteich.